

Zell, Gossau und Zürich, 26. März 2018

KR-Nr. 97/2018

**A N F R A G E** von Markus Schaaf (EVP, Zell), Marcel Lenggenhager (BDP, Gossau) und Benedikt Gschwind (SP, Zürich)

betreffend Wann kommt endlich die fünfte Ferienwoche fürs Staatspersonal?

---

Auf seiner Homepage schreibt der Kanton Zürich, dass er als grösser Arbeitgeber im Kanton für seine über 35'000 Mitarbeitenden «ein fairer und sozial verantwortungsbewusster Arbeitgeber mit zeitgemässen Arbeitsbedingungen» sei. Entgegen allen negativen Prognosen wies die Rechnung des Kantons Zürich die vergangenen Jahre stets deutlich höhere Gewinne aus, als erwartet, für das Jahr 2016 waren es 390 Mio. Franken, für das Jahr 2017 mit einem Gewinn von 381 Mio. Franken.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Erachtet es der Regierungsrat noch als zeitgemäss, dass der Kanton Zürich seinen Mitarbeitenden bis zum vollendeten 50. Altersjahr vier Wochen Ferien gewährt?
2. Welche Erfahrungen machen die Personalabteilungen des Kantons bei der Rekrutierung von neuen Mitarbeitenden? Ist die fehlende fünfte Ferienwoche ein Wettbewerbsnachteil, im Bemühen, ein attraktiver Arbeitgeber zu sein?
3. Erachtet es der Regierungsrat als vertretbar, angesichts der sehr guten Jahresabschlüsse, tiefen Eigenverschuldung und positiven Zukunftsprognosen, seinen Mitarbeitern die fünfte Ferienwoche zu gewähren? Falls ja, wie und wann will er diese einführen?

Markus Schaaf  
Marcel Lenggenhager  
Benedikt Gschwind

97/2018